

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Lilia Usik (CDU), Danny Freymark (CDU) und Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)**

vom 18. Dezember 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 7. Januar 2026)

zum Thema:

**Nachfrage zur Drucksache 19/23 822 „Baumaßnahmen Feuerwache Karlsruhorst: Transparenz herstellen“**

und **Antwort** vom 22. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Januar 2026)

Frau Abgeordnete Lilia Usik (CDU),  
Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und  
Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24 745  
vom 18. Dezember 2025  
über Nachfrage zur Drucksache 19/23 822 „Baumaßnahmen Feuerwache Karlshorst:  
Transparenz herstellen“

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. zu Antwort 5.)  
Wie ist die Aufteilung der gesamten Stellplätze der Feuerwache geplant (bitte einzeln auführen nach Fahrzeug und Gebäude)?

Zu 1.:

Die geplante Aufteilung der Stellplätze ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Neubau Rettungswache – Donhoffstraße 30	
Stellplatz 1	Rettungswagen (RTW) 1
Stellplatz 2	RTW 2
Stellplatz 3	RTW 3
Neubau Feuerwache – Treskowallee 160	
Stellplatz 1	Löschhilfefahrzeug (LHF) 1

Stellplatz 2	Drehleiter mit Korb (DLK) 1
Stellplatz 3	RTW 1
Stellplatz 4	RTW 2
Stellplatz 5	Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) 1
Stellplatz 6	RTW X
Stellplatz 7	LHF Reserve
Bestandsfeuerwache – Dönhoffstraße 31	
Stellplatz 1	LHF Freiwillige Feuerwehr (FF)
Stellplatz 2	Löschfahrzeug 20 KatS (FF)
Stellplatz 3	Reserve (FF)

2. zu Antwort 6.)

Wie werden die Mitgliederzahlen der Jugendfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr bei der Planung des Neubaus der Fahrzeughalle berücksichtigt, insbesondere im Hinblick auf die vorgesehene Unterbringung von drei Rettungswagen auf drei Hallenstellplätzen?

Zu 2.:

Die Freiwillige Feuerwehr (FF) und die Jugendfeuerwehr (JF) profitieren von freiwerdenden Kapazitäten am bestehenden Standort. Nach Fertigstellung der Neubauten der Feuerwache und der Rettungswache steht die Liegenschaft in der Dönhoffstraße 31 ausschließlich der FF und deren JF zur Verfügung.

3. Sind in den Planungen für die Rettungswache perspektivisch ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) oder ein Sonderfahrzeug (z.B. Tanklöschfahrzeug) berücksichtigt? Wenn nein, warum nicht?

Zu 3.:

Der Neubau der Rettungswache sieht keine Einsatzmittel der Brandbekämpfung und technischen Gefahrenabwehr vor. Die Fahrzeuge der FF finden in den Kapazitäten im Bestandsgebäude Berücksichtigung (siehe Antwort zu Frage 1).

Berlin, den 22. Januar 2026

In Vertretung

Christian Hochgrebe  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport